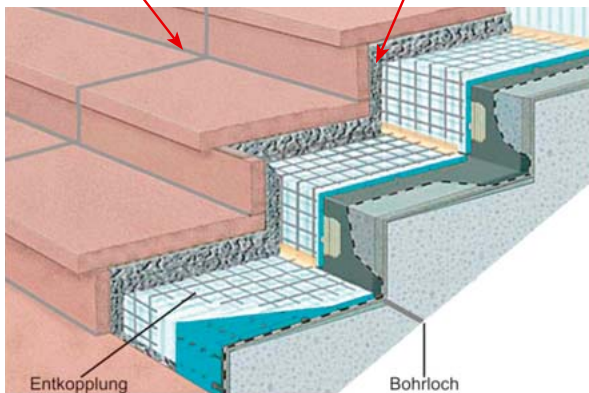


## Treppen und Stufen im GaLaBau

### Natursteinplattenverkleidung

#### Aus alt mach neu

Wird der Garten neu gestaltet stellt sich häufig die Frage, wie massive Baukörper (z. B. Beton- oder Waschbetontreppen) der Vergangenheit in die neue Naturstein-Konzeption einbezogen werden können. Unter Berücksichtigung des Arbeitsaufwandes und der Kosten ist die Verkleidung solcher Bestandskonstruktionen mit Natursteinplatten die günstigste Variante.



#### Bestand im neuen Gewand

Bei der Verkleidung von Betontreppen mit Natursteinplatten ist die Beschaffenheit des Baukörpers bzgl. Gefälle, Entwässerung und Aufbau- bzw. Konstruktionshöhe im Vorfeld zu prüfen. Sind diese Parameter definiert, kann das Natursteinmaterial entsprechend den Gegebenheiten ausgewählt werden. Neben dem gestalterischen Aspekt sollte die Auswahl in erster Linie die dauerhafte Funktionalität der Treppenanlage sicherstellen.

Das Verlege- bzw. Versetzsystem ist abhängig vom ausgewählten Natursteinmaterial (bruchrau, gesägt oder kalibriert) sowie der verfügbaren Aufbauhöhe. Hierbei unterscheidet man zwischen 3 Systemen:

- Dickbettverlegung \* (TN-s) Aufbauhöhe Bettung min. 30 mm
- Mittelbettverlegung (TNM flex) Aufbauhöhe Bettung max. 15 mm
- MK 900 Marmorkleber weiß\*\*

\* Als Haftvermittler ist eine Haft- bzw. Kontaktschlämme (TNH flex) einzusetzen.

\*\* Je nach Unterlage sind Entkopplungsmatten (z. B. GUTJAHR Watec 3E oder Schlüter-DITRA) einzusetzen.

Die Auftrittsplatten sind je nach Bauart mit einem Gefälle von 1-3 % auszurichten. Dies entspricht 3-10 mm Höhenunterschied bei einer Stufenhöhe von 15 cm und einem Auftritt von 33 cm. Die Stirnplatten werden immer, mit einer leichten Unterwinkelung, auf die Auftrittsplatte versetzt. Dadurch wird das Oberflächenwasser abgeleitet und dringt nicht in die Unterkonstruktion ein.

Die Fugen werden nach ausreichender Trocknungszeit mit einem flexiblen, wasserundurchlässigen Naturstein-Fugenmörtel ausgefugt (je nach Fugenbreite TNF-b oder TNF-s). Wandanschlüsse sollten mit einem hochwertigen Naturstein-Silikon als Dehnungsfuge ausgebildet werden.

#### Produkthighlights



#### TNF-s Trass-Naturstein-Fugenmörtel flex schmal

- hochverformbarer flexibler Fugenmörtel
- zum Verfugen von geschliffenen oder polierten Naturwerksteinplatten
- einschlämmbaar, für Fugenbreiten zwischen 2-7 mm
- mit original tubag Trass



#### TNM-flex Trass-Natursteinmörtel Mittelbett

- flexibler Mittelbettmörtel
- zum Verlegen und Ansetzen von verfärbungsempfindlichen Natursteinplatten
- Mörtelbettdicke bis 15 mm
- mit original tubag Trass

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den technischen Datenblättern unter [www.tubag.de](http://www.tubag.de)

#### Profi-TIPP

Bei der vorhandenen Betontreppe muss kontrolliert werden, ob anfallendes Wasser abfließt oder ob Wasserlachen entstehen. Sollten Wasserlachen vorhanden sein, müssen diese durch Bohrlöcher nach unten bis zum Erdreich abgeführt werden. Bei der Verkleidung von Waschbetontreppen sollten die Stufen im Vorfeld abgespachtelt werden.



original  
**tubagTrass**



**quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG**

Mühlenschweg 6

49090 Osnabrück

Tel. +49 541 601-01

Fax +49 541 601-853

info@quick-mix.de · [www.quick-mix.de](http://www.quick-mix.de)

